

## Kommunalwahl am 14. Mai, deshalb wählen gehen!

Nach fünf Jahren sind wieder Gemeindevertretungen und Kreistage zu wählen. Diese Wahlen, die sich auf uns enorm auswirken, sind mindestens genauso wichtig wie Bundestags- oder Landtagswahlen:

Zu uns in die Gemeinde kommen Flüchtlinge, die betreut und untergebracht werden müssen. Hilfe für die von Russland angegriffene Ukraine besteht also nicht nur aus Waffenlieferungen. Auch die Energieknappheit mit ihren Preissteigerungen ist nicht nur ein Thema der Bundesregierung. Bei uns im Ort müssen Regelungen geschaffen werden, die uns unabhängiger machen z. B. durch Planung von selbst erzeugter Nahwärme. Viele Maßnahmen zur Klimaneutralität und zum Umweltschutz sind und werden in den Gemeinden geplant und umgesetzt, Ob, wie und wann die Schule renoviert und erweitert, seniorenrechter Wohnraum geschaffen wird oder die KiTa-Plätze ausreichend zur Verfügung stehen, sind alles Themen, die die Gemeindevertretung entscheidet. Das gilt genauso für Baugebiete, Ortsgestaltung, Straßen- und Wegebau usw. Es betrifft also fast alle im Ort.

Dazu der Chef der SPD Flintbek Wulf Briege: „Natürlich ist auch wieder seit 3. April Briefwahl möglich. Einfach online, mit Personalausweis oder mit Wahlbenachrichtigung im Rathaus melden.“ - ep –



## Die SPD Flintbek tritt zur Kommunalwahl mit einer starken Mannschaft an

Die in den Wahlkreisen Kandidierenden und die auf der Liste bilden alle Altersgruppen und viele Berufe ab. Es sind jüngere und ältere Frauen und Männer, die teilweise neu eingestiegen sind oder schon mehrjährige Erfahrung in der Kommunalpolitik haben. „Vom Arbeiter über Techniker, Erzieher, Verwaltungsfachleuten bis zum Schriftsteller, selbständigen IT-Experten und zur Juristin ist ein breites Berufsspektrum bei uns vertreten, also das am besten qualifizierte Team“, stellt Wulf Briege, Flintbeker SPD-Chef zufrieden fest. Das SPD-Team siehe auf der Folgeseite.

Kandidaten und  
Kandidatinnen

S 2

Bericht aus der Fraktion

S 3

Was war noch los?

S 4

**14.05.  
KOMMUNAL-  
WAHL**

### ROTER EIDERBOTE

#### Ausgabe 1/2023

April 2023

**Herausgeber:** SPD-Ortsverein Flintbek  
der Sozialdemokratische Partei Deutschlands

**Redaktion:** Eberhard Pieczonka (ep),

Rainer Holsten (rh),

**Fotos:** Oliver Garrandt – Fotografie (Seiten 1 und 2),

SPD Flintbek (Seiten 3 und 4)

**Grafik:** Klaus-Peter Hansen

**Druckerei:** Druckwerk

Die Brücke Neumünster gGmbH

**Kontakt:** Internet: [www.spd-flintbek.de](http://www.spd-flintbek.de)

E-Mail: [vorstand@spd-flintbek.de](mailto:vorstand@spd-flintbek.de)

Adresse: SPD-Ortsvereinsvorstand,

Wulf Briege, Vorsitzender,

Rahmenkamp 12, 24220 Flintbek,

Tel.: 04347/ 99 99 266

**Auflage:** 4.000



**Anja Bläse** führt die SPD-Liste an und kandidiert im Wahlkreis Storchennest. Sie ist verheiratet, hat zwei erwachsene Kinder und ist als OP-Schwester in der Kinderherzchirurgie tätig. In der Kommunalpolitik ist sie seit Jahren als Gemeindevertreterin engagiert und zuletzt als stellvertretende SPD-Fraktionsvorsitzende, stellvertretende Vorsitzende im Bauausschuss und Mitglied im Hauptausschuss sowie im Umwelt- und Wegeausschuss.



**Wulf Briega** steht auf Platz 2 der SPD-Liste und kandidiert im Wahlkreis Ärztenzentrum. Der Familienvater mit zwei erwachsenen Söhnen führt den SPD-Ortsverein bereits seit 16 Jahren. Genauso lange ist er in der Kommunalpolitik als Gemeindevertreter und Mitglied in verschiedenen Ausschüssen. Er möchte in Flintbek nicht nur die Schule umfassend erneuern, sondern attraktive Gehwege und auch Parkplätze „weil wir auf dem Land leben und mit einem Fahrzeug kommen“, ist er sich sicher. Er praktiziert seine Energieversorgung mit Solarstrom, weil das kostengünstig ist und CO<sup>2</sup> einspart.



Platz 3 hat **Stefan Maierhöfer** inne, Erzieher und Jüngster der Fraktion, ist verheiratet und hat zwei schulpflichtige Kinder. Er ist erst wenige Jahre als bürgerliches Mitglied im Ausschuss für Bildung, Jugend, Kultur und Soziales sowie im Umwelt- und Wegeausschuss. Nebenbei findet er noch Zeit, den Vorsitz des Vereins Dirtpark Flintbek zu führen.



An 4. Stelle steht **Lisa Yilmaz**, juristische Dozentin, verheiratet und drei Kinder, zwei davon sind schon schulpflichtig. In Kiel hat sie kommunalpolitische Erfahrung sammeln können, indem sie ihren Wahlkreis direkt gewonnen hatte und als Ratsfrau für fünf Jahre Mitglied in der Kieler Ratsversammlung war. Jetzt nach Flintbek zurückgezogen, kandidiert sie für den Kreistag Rendsburg-Eckernförde und auch für die Gemeindevertretung Flintbek in Voorde (Seniorenwohnanlage).



**Frank-Peter Wendt**, verheiratet und zweifacher Vater, ist seit einem Jahr neu dabei. Als selbstständiger IT-Experte betreut er die Webseite der SPD Flintbek. Er ist parteilos, aber für die SPD bereits als vertretendes, bürgerliches Mitglied in verschiedenen Ausschüssen, um die Kommunalpolitik kennenzulernen. Er steht auf Listenplatz 5 und kandidiert im Wahlkreis Evangelisches Gemeindezentrum.



Auf Platz 6 steht **Arne Lass**, verheiratet und zwei erwachsene Söhne, kennt in Flintbek jeden Stein. Er war als Bauhofmitarbeiter der Gemeinde Flintbek jahrelang tätig, bis er zum Abwasserzweckverband Bordesholm wechselte. Auch er ist kommunalpolitischer Neuling und wurde als Nachrücker vor einem Jahr Gemeindevertreter und stellvertretendes Mitglied in verschiedenen Ausschüssen. Zusammen mit Frank-Peter Wendt will er den Wahlkreis Evangelisches Gemeindezentrum gewinnen.



Auch **Malte Borsdorf** ist neu dabei. Als freischaffender Schriftsteller und junger Familienvater mit zwei kleinen Kindern ist er Vorsitzender des Schriftstellerverbandes Schleswig-Holstein und will sich auch in unserer Gemeinde engagieren. Er kandidiert im Wahlkreis Rathaus und Kleinflintbek und steht auf Platz 7 der SPD-Liste.



**Friederike Rupprecht** (Platz 8) ist bisher stellvertretendes Mitglied in verschiedenen Ausschüssen gewesen. Die Mutter von zwei großen Söhnen ist Tischlerin und Sozialarbeiterin. Jeder kennt sie, denn bei Veranstaltungen der SPD Flintbek fährt sie mit ihrem alten, roten Trecker gern Kinder durch den Ort. Sie kandidiert mit Lisa Yilmaz in Voorde.



**Rainer Holsten** (Platz 9) ist zurzeit noch SPD-Fraktionsvorsitzender und Vorsitzender des Bauausschusses. Der Betriebswirt und Diplompädagoge befindet sich inzwischen im Ruhestand, ist verheiratet und hat erwachsene Kinder. Mit seiner Erfahrung will er junge Engagierte in die ehrenamtliche Kommunalpolitik einarbeiten. Er tritt mit Anja Bläse im Wahlkreis Storchennest an.

„Ich bin überzeugt, dass Kunst und Politik zusammengehören“. Sebastian Krumbiegel, Sänger der „Prinzen“ in den KN vom 01.04.2023



Auch **Eberhard Pieczonka** (Platz 10) will mit 30 Jahren Erfahrung die Neuen in die Kommunalpolitik einführen. Mit Malte Borsdorf kandidiert er im Wahlkreis Rathaus und in Kleinflintbek. Nachdem er bis 2018 Bürgervorsteher war, hat er sich um die Pflege seiner Frau gekümmert. Er ist jetzt Wittwer, dessen Tochter mit Familie inzwischen in Flintbek lebt. Der Krankenkassenfachwirt und frühere Personalleiter ist vielseitig engagiert und interessiert (Flüchtlingshilfe, Klimaschutz, Kunst u. v. m.) und hält sich fit mit Radfahren, Spazieren und Fußball mit seinen Enkeln.

Auf den Listenplätzen 11 bis 15 stehen diejenigen, die nicht direkt kandidieren. Dazu gehören **Klaus-Peter Hansen**, der als Grafikdesigner und Rentner den Roten Eiderboten gestaltet. Als Nachfolger

von Ute Thiem ist er seit kurzem Kassenwart des SPD-Ortsvereins. Ihm folgt **Jens Franceschet**, Familienvater und als Systemanalytiker viel im Homeoffice. Dann kommt **Matthias Brocks**, Techniker und jetzt Rentner, danach **Holger Baldszun**, verheiratet, zwei erwachsene Töchter und zwei Enkel, ist inzwischen Pensionär. Die Liste wird abgeschlossen von **Anja Reimers**, verheiratet und zwei Söhne, Landesbeamtin, war früher u. a. schon Vorsitzende des Ausschusses für Bildung, Jugend, Kultur und Soziales. – ep –

Bei der letzten Jahreshauptversammlung des Flintbeker SPD-Ortsvereins sind Ute und Hans Joachim Thiem aus Altersgründen nicht mehr zur Wiederwahl angetreten. Hans Joachim Thiem war von 2003 bis 2014 Gemeindevertreter und SPD-Fraktionsvorsitzender. Daneben hat er über zwanzig Jahre als Schriftführer des Ortsvereinsvorstandes auch Aktionen und Veranstaltungen umsichtig organisiert, auf- und abgebaut. „Auf Jochen kann ich mich immer verlassen“, betont Wulf Briege, Flintbeker SPD-Chef.

Ute Thiem hat die letzten vierzehn Jahre die Ortsvereinskasse immer ordnungsgemäß geführt. Briege weiter: „Den beiden gebührt für ihr ehrenamtliches Engagement über eineinhalb bzw. zwei Jahrzehnte besonderer Dank und große Anerkennung!“ – ep -

## Ute und Hans Joachim Thiem haben ihren aktiven Einsatz beendet



Ute und Hans Joachim Thiem in 2016 beim 70. Jubiläum der SPD Flintbek

## Bericht aus der Fraktion Von Rainer Holsten, Vorsitzender der SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung



In der ablaufenden Wahlperiode hat die SPD-Fraktion sehr gute Arbeit geleistet. Die Fusion der Verwaltungen in Flintbek und Molfsee zur neuen Amtsverwaltung Eidertal ab 01.06.2023 wird u. a. mit einem Ämtervertrag aller beteiligten Gemeindevertretungen geregelt.

Die Sanierung und Modernisierung der Schule geht in die entscheidende Phase, Projektleitung und Planung werden vom Lenkungsausschuss konkretisiert. Als unseren Vertreter dieses Ausschusses konnten wir Claus-Peter Hillebrand gewinnen, der sich als Mitarbeiter der Stadt Neumünster mit gleichen Themen beruflich befasst. Er ist jetzt auch stellvertretender Ausschussvorsitzender.

Für die Planung des neuen Ortszentrums auf dem ehemaligen

Familia-Gelände mit Städtebauförderung ist Ende 2022 im Rahmen eines Architektenwettbewerbs die AC Planergruppe Itzehoe ausgewählt worden. Nun stehen weitere Beteiligungen der Öffentlichkeit an. Da das Verfahren noch länger dauern wird, sind in den Haushalt 2023 Mittel für die vorübergehende Begrünung einer Teilfläche bis zum Baubeginn eingestellt worden.

Für die Fertigstellung des Bürger- und Sportzentrums fehlen nur noch einige Wege, so dass mit der Einweihung in diesem Jahr zu rechnen ist.

Nachdem das Baugebiet am Bokseer Weg fast fertig ist, geht die Planung des Gebietes zwischen Schönhorster Weg und Gartenstraße in die Endphase. Die Realisierung wird in mehreren Ab-

schnitten mit Einzel-, Reihen- und Geschosshäusern sowie Kita und Anbindung über einen Kreisverkehr an den Schönhorster Weg vorgenommen.

Auf dem inzwischen geräumten Platz der früheren Feuerwehr Voorde wird demnächst eine neue Kita entstehen.

Dass zwei Windräder an der Gemeindegrenze zu Boksee entstehen werden, ist in absehbarer Zeit zu erwarten.

Neben vielen anderen Themen soll noch die Erweiterung des Gewerbegebietes an der Hamburger Chaussee zur Verbesserung der Gemeindefinanzen erwähnt werden.

Was war noch los?



Oktober 2022 = Gretchen Seidlberger (Mitte) wird bei Kuchen und Kaffee im Rathaus für 75 Jahre SPD-Mitgliedschaft von Serpil Midyatli (SPD-Landesvorsitzende) und Wulf Briege (SPD-Ortsvereinsvorsitzender) ebenso geehrt wie Hans Joachim Thiem (für 45 Jahre) sowie Klaus-Peter Hansen, Prof. Peter Nagel und Dörte Zander (je für 40 SPD-Jahre).



Januar 2023 = Die Flintbekerin Lisa Yilmaz stellt sich beim SPD-Kreisparteitag in Rendsburg vor und wird dann zur Kreistagskandidatin im Wahlkreis 16, zu dem auch Flintbek gehört, gewählt.



Februar 2023 = Petra Todt informiert beim SPD-Abend „Aufräumen macht Spaß“ im Rathaus wie man Ordnung auf seinem Schreibtisch oder in der Wohnung hinkommt.



März 2023 = Wegen der regen Nachfrage findet nach November 2022 jetzt erneut ein Party-Bingo-Abend der SPD Flintbek im vollbesetzten Bürgersaal des Rathauses statt.

November 2022 = SPD-Abend für Kinder mit dem Zauberer Kai im vollbesetzten Rathaus und anschließendem Laternelaufen.



Januar 2023 = SPD-Reihe „Bürgermeister Olaf Plambeck trifft ...“ diesmal u. a. mit André Weidtkamp (Eiderbühne e. V. sowie Kultur- und Verschönerungsverein Flintbek) im Renner Tee & Café

Veranstaltungen

Ab April 2023	<b>Hausbesuche von SPD-Kandidierenden</b> , das Gebiet wird noch durch Plakate bekannt gegeben
Sonnabend, 06.05.2023, 11:00 bis 15:00 Uhr	<b>SPD-Flohmarkt ums Rathaus</b> keine Anmeldung, keine Standgebühr
Sonntag, 14.05.2023, 08:00 bis 18:00 Uhr	<b>Kommunalwahl</b> in den jeweiligen Wahllokalen oder vorher per Briefwahl
jeweils dienstags ab 19:30 Uhr vor Ausschusssitzungen, nächste am 25.04.2023	Sitzungen der <b>SPD-Fraktion Flintbek</b> im Rathaus, Gäste-Anmeldung bei Rainer Holsten, Tel.: 0177 7429573 oder E-Mail: Familie-Holsten@gmx.de

\*) Termin, Uhrzeit oder/und Ort werden auch rechtzeitig außer im Internet noch über die Presse, durch Einladung oder Plakatierung bekannt gegeben. Weitere Termine siehe im Internet "www.spd-flintbek.de" oder „www.flintbek.de/Aktuelles/Veranstaltungskalender“